

„Begabter Schauspieler, 60plus, sucht Job“

Das ZDF schürt derzeit die Angst vor einer Greisen-Gesellschaft. Warum nicht aktiv werden? In Köln gibt's jetzt die erste Agentur nur für ältere Darsteller.

VON PETRA HAASE

Maximilian Schell hat mit 76 Jahren kein Problem, an Rollen zu kommen – auch wenn der Oscar-Preisträger inzwischen mit seichter Serienkost wie „Der Fürst und das Mädchen“ vorlieb nehmen muss. Andere Schauspieler, die das Haltbarkeitsdatum im jugendwahnsinnigen Fernsehbetrieb überschritten haben, warten allerdings meist vergeblich auf Rollenangebote und leben schon seit Jahren von staatlicher Un-

terstützung. Und in den Filmen, in denen ältere Menschen auftauchen, sieht man immer die gleichen Gesichter von Götz George bis zu Christiane Hörbiger.

Das könnte jetzt anders werden, denn im Herbst gründete die Schauspielerin und Produzentin Carole Schmitt (46) zusammen mit Ulrike Boldt (34) in Köln die erste deutsche Agentur, die nur Darsteller ab 60 Jahre vermittelt. Auf der Suche nach einer Marktlücke dachte sich Schmitt: „Es gibt

viele Agenturen für Kinder und Jugendliche, warum nicht für Senioren?“ Zumal auch die Werbebranche langsam umdenkt und mit munteren Senioren in ihren Spots den konsumfreudigen Älteren an die Geldbörse will.

Die Idee der 60plus-Agentur erwies sich als goldrichtig, die Resonanz war enorm. Schauspieler, die vor 15, 20 Jahren gut im Geschäft waren, ranneten den Frauen die Bude ein. Sie seien unglaublich dankbar. „Ich höre immer wieder den Satz: Endlich kümmert sich mal jemand um uns“, so Schmitt. Aus 180 Bewerbungen nahm Carole Schmitt 50 Darsteller in ihre Kartei auf. „Mehr können wir nicht bewältigen.“ Die jüngsten sind 60 („Die können gut noch Mitte 50-Jährige spielen“), der Äl-

teste 85. Sie sei selbst erstaunt, wie fit die Schauspieler noch seien. So stand der 85-jährige Josef Saxinger im vergangenen Sommer drei Monate lang täglich auf einer Freilichtbühne, Ingrid van Bergen spielte auf Rügen bei den Störtebecker-Festspielen und ging anschließend auf Tournee.

Auch die Reaktionen von Produzenten und Regisseuren seien positiv, erzählt Carole Schmitt. Täglich kommen Anfragen, sehr viele Klienten konnte Schmitt bereits vermitteln – für Spielfilme, Soaps, sogar Telenovelas. Manch einen Schauspieler habe sie quasi wieder aus dem Dornröschenschlaf geweckt. Kurios: Vor allem jüngere Autoren würden sich mit Senioren-Themen befassen und bei ihr anfragen.

www.schauspieler60plus.de



Ingrid van Bergen (75, „Rosen für den Staatsanwalt“) ist die bekannteste Klientin.



Günter Spörrle (70) kam im vergangenen Jahr in mehreren Telenovelas unter.



Daphna Rosenthal (60) ist bekannt aus „Der große Bellheim“.



Eva Probst (76) war in „Für alle Fälle Stefanie“ und „Der Landarzt“ zu sehen.



Thomas Schiestl (71) hat zuletzt in mehreren „Tatorten“ mitgespielt.



Maria Mittler (70) war in vielen TV-Krimis und Serien zu sehen.